



Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2018 | Freitag, den 12. Oktober 2018 | Nr 21

„Was heißt schon alt?“

Wanderausstellung in Uffenheim

Die Wanderausstellung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend „Was heißt schon alt?“ findet vom 19.09.2018 bis 11.11.2018 in insgesamt sieben Orten innerhalb des Landkreises mit jeweils individuellen Aktionen statt. Informationen zu den einzelnen Programmpunkten finden Sie im Internet unter gesundheitsregion.kreis-nea.de oder auf den Flyern, welche im Rathaus ausliegen. Vom 14.10. bis 19.10. konnte die Stadt Uffenheim die Wanderausstellung für Uffenheim gewinnen. Sie wird von Montag bis Freitag in der Alten Post, Schloßstraße 3, zu sehen sein. Am Sonntag, den 14.10., wird die Ausstellung um 9:30 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst in der Stadtkirche St. Johannis eröffnet. Während der Woche können sich die Besucher bei verschiedenen Aktionen mit unterschiedlichen Aspekten des Älterwerdens beschäftigen und neue Sichtweisen auf das Alter gewinnen. Die Veranstaltungen finden, soweit nicht anders erwähnt, im Trausaal in der Alten Post, Schloßstraße 3, statt. Der Eintritt ist frei.

Programm:

- **Montag, 15.10.2018, um 19:00 Uhr:** Filmvorführung „Ü 100“. In dem Dokumentarfilm sprechen acht Überhundertjährige von ihren persönlichen Lebenserfahrungen.
- **Dienstag, 16.10.2018, um 19:00 Uhr:** Vortrag „Fit und gesund ins beste Alter“ mit Dorothea Wilberg (Ernährungsberaterin)
- **Mittwoch, 17.10.2018**
 - o um 9:00 Uhr und um 11:00 Uhr: Schnuppertraining „Gleichgewichtsschulung zur Sturzprophylaxe auf dem Trampolin“. Bitte in lockerer Sportkleidung kommen. Frankenhüpfer Trampolinhalle, Südring 31
 - o um 19:00 Uhr: Vortrag „Hilfen für ein selbstständiges Leben im Alter“ mit Dr. med. Wolfgang Anderer, Chefarzt Innere Medizin und Geriatrie, Kliniken des Landkreises Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim
- **Donnerstag, 18.10.2018, um 19:00 Uhr:** Vortrag „Nachbarschaftshilfe - was heißt das konkret“ mit Gabriele Jakob von der Nachbarschaftshilfe Scheinfeld und Dorothea Hübner/Agatha Ludwig vom Freiwilligenzentrum „mach mit!“
- **Freitag, 19.10.2018, um 14:30 Uhr:** Besichtigung des Seniorenheims „Gerlach-von-Hohenlohe-Stift“, Spitalplatz 2

FRANKENS MEHR REGION
Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim

Gesundheit im Alter

Wanderausstellung mit Programm
14. bis 19.10.2018 in der Alten Post, Uffenheim

So 14.10., 09:30 Uhr Gottesdienst und Ausstellungseröffnung
in der Stadtkirche St. Johannis

Mo bis Do, 19:00 Uhr Themenvorträge in der Alten Post
Fr 19.10., 14:30 Uhr - Besichtigung Seniorenheim "Gerlach-von-Hohenlohe-Stift"

+++ Alle Veranstaltungen finden Sie im Internet unter gesundheitsregion.kreis-nea.de +++

Kirchweihen rund um Uffenheim

Gefeiert wird am Wochenende in:

Ermetzhofen (12. - 14.10.2018), Gollachostheim (13. - 15.10.2018) und Uttenhofen (13. - 14.10.2018)



NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112
Polizei 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160
Polizeiwache Uffenheim 09841 66160
 (Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0
 Bereitschaft 0171 6948999
Strom (E – Werk) 09842 9858-0
 Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

Erdgas (Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)
Störungsdienst Erdgas 0800 2343600
Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratung bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen
 (Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) **09161 873571**

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten:

täglich, außer Montag und Donnerstag von 14:00 – 16:00 Uhr

Telefonzeiten:

täglich 11:00 Uhr – 12:00 Uhr

täglich ab 13:00 Uhr

..... 0931 84324

Notfälle:

täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr

täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

..... 0176 97553746

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Zahnärzte

13./14.10.2018

Dr. Carolin Gerner-Beier, Bahnhofstraße 3,
 97215 Uffenheim Tel. 09842 2300

20./21.10.2018

Dr. Marc-Achim Töpert MSc, Ansbacher Straße 24,
 91413 Neustadt/Aisch Tel. 09161 1617
 Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Regelung des Apothekennotdienstes eingeschränkt

Am **13.10.2018** hat die **Schwalben Apotheke im Knaus-Center in Ochsenfurt** Notdienst. Vom **14.10.2018 bis 19.10.2018** hat die **Franken Apotheke in Uffenheim** eingeschränkt Notdienst. Zu den übrigen Zeiten ist die **Schwalben Apotheke im Knaus-Center in Ochsenfurt** notdienstbereit.

Am **20.10.2018** hat die **Rats-Apotheke in Ochsenfurt** Notdienst. Vom **21.10.2018 bis 26.10.2018** hat die **Stadt Apotheke im Edeka Markt in Uffenheim** eingeschränkt Notdienst. Zu den übrigen Zeiten ist die **Rats-Apotheke in Ochsenfurt** notdienstbereit.

Eingeschränkter Notdienst in Uffenheim:

Werktag: 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Sonntag und Feiertag: 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr

und 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist in den angegebenen Apotheken in Ochsenfurt Notdienst.

WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET

Wertstoffhof Uffenheim, Buchenweg 3 (im Kreisbauhof)

Telefon: 09161 92 3475

Montag 08:30 bis 12:30 Uhr

Dienstag und Mittwoch 08:30 bis 12:30 Uhr

und 13:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag **geschlossen**

Freitag 08:30 bis 17:00 Uhr

..... **durchgehend**

Samstag 08:30 bis 12:30 Uhr

Bauschuttplatz und Kompostplatz Uffenheim, Richtung Custenlohr („Bei den Drei Kreuzen“)

Karl Lutz (ungerade Woche; Do.-Sa.) 0151 62422926

Karl Müller (gerade Woche; Do.-Sa.) 0151 62422927

Heino Götz (Mo.-Mi.) 0151 62422925

Bauschuttplatz:

Abgegeben werden können Bauschutt und Erdaushub.

Kompostplatz:

Abgegeben werden können Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw.

Öffnungszeiten März bis Oktober (Frühjahr/Sommer)

Montag bis Freitag 14:00 bis 18:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten November bis Februar (Herbst/Winter)

Montag bis Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr

Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Öffnungszeiten zusätzlich – nur KOMPOSTPLATZ:

ganzjährig Samstag 14:00 bis 16:00 Uhr

Containerstandorte in Uffenheim

Altglas - Altmetall

- Alte Bahnhofstraße
- Krankenhausstraße
- Kläranlage
- Schillerstraße
- Wertstoffhof

Gartenabfälle (nur in kleinen Mengen!)

Geckenheimer Steig, gegenüber der Kläranlage
 Größere Mengen Gartenabfälle, Reisig, Baumschnitt usw. geben Sie bitte am Kompostplatz ab.

Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint in der 43. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Mittwoch, 17.10.2018, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: Sandra.Uhl@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung

siehe Seiten 4 und 5

Rathaus und städtische Einrichtungen bleiben am 2. November geschlossen



Das Rathaus und die städtischen Einrichtungen, wie Werke und Bauhof, sind am **Brückentag Freitag, 2. November**, geschlossen. Der Wertstoffhof und der Schuttplatz sind jedoch geöffnet. Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und Verständnis.

Wertstoffhof Uffenheim

Der Wertstoffhof Uffenheim ist aufgrund der personellen Situation (Krankheit) an folgenden Dienstagen im Oktober 2018 geschlossen:

- Dienstag, 09.10.2018
- Dienstag, 16.10.2018
- Dienstag, 23.10.2018
- Dienstag, 30.10.2018

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und Verständnis.

Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Uffenheim

Die Stadt Uffenheim möchte besonders um Uffenheim verdienten Bürgerinnen und Bürgern für ihren ehrenamtlichen Einsatz für die Allgemeinheit die Bürgermedaille oder die Ehrennadel der Stadt Uffenheim verleihen.

Alle Bürger sind aufgerufen, entsprechend verdiente Bürgerinnen und Bürger vorzuschlagen. Anlass und Begründung sind aufzuzeigen, die Vorschläge werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Die Auswahl erfolgt durch den Stadtrat anhand der Satzung der Stadt Uffenheim über Ehrungen und Auszeichnungen und den Richtlinien für die Sportlerehrung. Bitte reichen Sie Ihre Vorschläge mit Begründung bis **25. Oktober 2018** bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16, schriftlich oder per E-Mail an info@uffenheim.de ein.

Wolfgang Lampe, 1. Bürgermeister

Fundtiere in Uffenheim

Seit dem **1. Januar 2014** gilt folgende Regelung und Vorgehensweise für die Unterbringung von Fundtieren:

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ist zur Regelung der **Fundsachen** zuständig. Insoweit sind Fundsachen über den jeweiligen Bürgermeister des Fundortes bzw. direkt beim Ordnungsamt (Tel. 09842 207-13) der Verwaltungsgemeinschaft im Rathaus Uffenheim, EG Zimmer Nr. 002 abzugeben.

Gleiches gilt grundsätzlich für **Fundtiere** mit der Einschränkung, dass ein Vorbringen nicht möglich ist.

Herrenlose Fundtiere sind direkt bei der Gemeinde des Fundortes, d. h. beim jeweiligen Bürgermeister bzw. Gemeindegemitarbeiter bzw. bei in Uffenheim gefundenen Tieren im Ordnungsamt, Tel. Nr. 09842 207-13, zu melden. Dort kann dann zunächst aufgrund der Kenntnisse der örtlichen Verhältnisse versucht werden, die Herkunfts- bzw. Eigentumsverhältnisse der Fundtiere zu klären.

Für den Fall, dass ein Überbringen des Fundtieres in ein Tierheim erforderlich ist, kann dies **nur** mit Zustimmung der Gemeinde des Fundortes bzw. des Ordnungsamtes der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim erfolgen.

Aufgrund der zwischenzeitlich mit dem Tierschutzverein Würzburg e. V. abgeschlossenen vertraglichen Regelung können ab sofort Fundtiere aus dem Gebiet der Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ausschließlich und nur mit Zustimmung der Gemeinde des jeweiligen Fundortes bzw. des Ordnungsamtes (Tel. 09842 207-13) im Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e. V., Elferweg 30, abgegeben werden. Sofern ein direktes Überbringen nicht möglich ist, bitten wir um direkte Kontaktaufnahme mit der Gemeinde des jeweiligen Fundortes.

Eigenmächtig eingelieferte Fundtiere werden ohne Bestätigung der jeweiligen Fundgemeinde bzw. des Ordnungsamtes im Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e.V. nicht angenommen bzw. führen zur Kostenpflicht des Finders.

Uffenheim, 14.12.2016
Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim
- Ordnungsamt -

Besuchen Sie den Uffenheimer Wochenmarkt!

Jeden Freitag findet von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr am Pratovecchioplatz vor der Stadthalle Uffenheim der Wochenmarkt mit Produkten aus der Region statt.

Die Wochenmarktbesucher bieten folgende Waren an verschiedenen Ständen an:

- Honig
- Wein
- Gestecke, Blumen, Zierkürbisse
- Käse und Wurstwaren
- Backwaren
- Fisch (z. B. geräucherte Forelle)



Vortrag über fairen Handel



Am 20.09.2018 hielt der bekannte Buchautor und freie Journalist Frank Herrmann, der gegenwärtig auf einer *fairen Biketour* von Flensburg nach Füssen unterwegs ist, in der Alten Post einen Vortrag zum Thema „Reiche Unternehmen, arme Erzeuger - Wohin geht die Reise beim fairen Handel?“ Organisiert wurde die Veranstaltung von der Volkshochschule Uffenheim in Kooperation mit der Fairtrade-Steuerungsgruppe der Stadt Uffenheim.

Herrmann räumte in seinem Vortrag mit einigen Mythen rund um das Thema fairen Handel auf. Gleichzeitig betonte er die Wichtigkeit dieser Initiativen für die Lebensbedingungen der Produzenten in den Entwicklungs- und Schwellenländern. So sei es aus seiner Sicht und trotz anderslautender Werbeversprechen nicht möglich, im Supermarkt eine komplett fair produzierte Schokolade für 39 Cent zu erwerben. Viele Supermärkte nutzen das Label *Fairtrade* vielmehr als subventioniertes „Lockangebot“, um mit dem guten Gewissen der Verbraucher auch ihre „unfairen“ Produkte an den Mann oder die Frau zu bringen. Gleichzeitig solle man dies aber nicht verteufeln, da von der Platzierung fairer Produkte in Supermärkten auch eine wichtige Werbewirkung ausgehe.

Fortsetzung siehe Seite 6

Gemeinde/Markt/Stadt
 Stadt Uffenheim
 Marktplatz 16
 97215 Uffenheim

Verwaltungsgemeinschaft
 Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim
 Marktplatz 16
 97215 Uffenheim

WAHLBEKANNTMACHUNG zur Landtags- und zur Bezirkswahl

am Sonntag, den Tag der Wahl
14. Oktober 2018

1. Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.
2. Die Gemeinde¹⁾

bildet einen Stimmbezirk. Der Wahlraum befindet sich in:

Bezeichnung und genaue Anschrift des Wahlraums

Der Wahlraum ist barrierefrei nicht barrierefrei

ist in folgende Zahl
10 Stimmbezirke eingeteilt:

Stimmbezirk/Sonderstimmbezirk		Wahlraum	
Nr.	Abgrenzung	Bezeichnung und genaue Anschrift	barrierefrei ja/nein
1		Stadthalle Uffenheim Luitpoldstr. 5	ja
2		Grund- u. Mittelschule Uffenheim Schulstr. 4	ja
3		Karoline-Kolb-Kindergarten Sudetenstr. 19	ja
4		Gemeindehaus Brackenlohr Brackenlohr 2a	nein
5		Schützen- u. Gemeindehaus Custenlohr Custenlohr 28	nein
6		Gemeindehaus Langensteinach Langensteinach 45	nein
7		Schützenhaus Rudolzhofen Rudolzhofen 43	nein
8		Feuerwehrhaus Uttenhofen Uttenhofen 32	nein
9		Schützenhaus Wallmersbach Wallmersbach	nein
10		Gemeindehaus Welbhausen Altes Pfarrhaus, Welbhausen Buchklingering 49	nein

1) Nicht zutreffende Teile können entfallen.

ist in allgemeine Stimmbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten in der Zeit vom 10.09.2018 bis 23.09.2018 übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abzustimmen haben.

ist in Sonderstimmbezirk(e) eingeteilt, und zwar:

Bezeichnung und genaue Anschrift der Sonderstimmbezirke, barrierefrei ja/nein

3. Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr in

Bezeichnung und genaue Anschrift der Auszählungsräume

Rathaus Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim
Alte Post, Schloßstr. 3, 97215 Uffenheim
Grund- u. Mittelschule, Schulstr. 4, 97215 Uffenheim

zusammen.

4. Stimmberechtigte Personen können nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Die Stimmberechtigten haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zu den Abstimmungen mitzubringen. Jeder Wähler/Jede Wählerin hat zwei Stimmen für die Landtagswahl, zwei Stimmen für die Bezirkswahl. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die dem Wähler/der Wählerin bei Betreten des Wahlraums ausgehändigt werden.

Im Einzelnen erhält der Wähler/die Wählerin folgende Stimmzettel:

- einen **kleinen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl eines oder einer Stimmkreisabgeordneten (**Erststimme**),
- einen **großen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl eines oder einer Wahlkreisabgeordneten (**Zweitstimme**),
- einen **kleinen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrats im Stimmkreis (**Erststimme**),
- einen **großen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrates im Wahlkreis (**Zweitstimme**).

Auf jedem dieser Stimmzettel darf nur eine Stimme abgegeben werden.

Die Wählerin/Der Wähler kennzeichnet durch je ein Kreuz oder auf andere Weise in dem hierfür vorgesehenen Kreis auf dem Stimmzettel mit den **Stimmkreisbewerbern**, welcher Stimmkreisbewerberin/welchem Stimmkreisbewerber, und auf dem Stimmzettel der **Wahlkreisbewerbern**, welcher Wahlkreisbewerberin/welchem Wahlkreisbewerber er/sie seine/ihre Stimme geben will.

Die Stimmzettel müssen von der Wählerin/vom Wähler in einer Wahlkabine bzw. hinter einer Sichtschutzvorrichtung des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und mehrfach so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
6. Stimmberechtigte, die einen **Wahlschein** haben, können an den Abstimmungen
- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des auf dem Wahlschein bezeichneten Stimmkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** abstimmen will, erhält von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) auf Antrag mit dem Wahlschein folgende Unterlagen:

- je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- einen weißen Stimmzettelumschlag für die Landtagswahl,
- einen blauen Stimmzettelumschlag für die Bezirkswahl,
- einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am 14. Oktober 2018 bis 18 Uhr** eingeht.

Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem **Merkblatt für die Briefwahl**.

7. Stimmberechtigte können ihr Stimmrecht **nur einmal und nur persönlich** ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3, § 108d des Strafgesetzbuches).

Datum
02.10.2018

W. Lampe Vorsitzender

Unterschrift

angeschlagen am: 08. Okt. 2018

abgenommen am: 15. Okt. 2018

(Amtsblatt/Zeitung)

veröffentlicht am:

im/in der:



Ruth Halbritter (Steuerungsgruppe Fairtrade Stadt Uffenheim), Frank Hermann, Wolfgang Lampe und Beate Wiedemann (VHS) freuen sich über die gelungene Veranstaltung. Foto: Tobias Götz

Herrmann sieht fair gehandelte Lebensmittel weiter auf dem Vormarsch. Beim beliebtesten FairTrade-Produkt, dem Kaffee, beträgt der Marktanteil von fairen Produkten bereits ca. 5%. Dies höre sich nach wenig an, so der Referent, sei aber in einem derart hart umkämpften Markt ein großer Erfolg.

Herrmann kritisierte mit einer gewissen Portion Ironie die für den Verbraucher kaum zu durchschauende Zahl an Siegeln für fair produzierte und gehandelte Produkte. Insgesamt existierten 16 verschiedene Siegel und Verbände rund um den fairen Handel. Viel einfacher und transparenter wäre es, so Herrmann scherzhaft, „man würde alle unfairen Produkte mit einem Totenkopfsymbol auszeichnen.“

Zusammenfassend würden aber alle Probleme, die Fairtrade mit sich brächte, durch die Erfolge und die damit einhergehenden verbesserten Lebensbedingungen für die Produzenten mehr als wettgemacht. Er ermutigte die Anwesenden noch bewusster auf eine faire und ökologische Lebensweise zu achten. Dies erfordere auch keinen radikalen Lebenswandel, sondern könne von jedem Verbraucher Schritt für Schritt in seinen Alltag integriert werden. Zuletzt zeigte Herrmann auf, dass es nicht nur Lebensmittel wie Kaffee oder Kakao sind, die man fair „konsumieren“ kann. Auch in anderen Lebensbereichen, wie der Geldanlage, der Urlaubsreise oder dem Kauf von Edelmetallen lohnt es sich darauf zu achten, seine eigenen Entscheidungen an fairen Kriterien zu orientieren.

„Es ist nicht genug zu wissen - man muss auch anwenden. Es ist nicht genug zu wollen - man muss auch tun.“

Mit diesem zitierten Appell von J. W. Goethe endete der Vortrag, der von allen Anwesenden als wichtiger Diskussionsbeitrag, auch in Bezug auf die lokalen Fairtrade-Bestrebungen, gelobt wurde. Die Veranstaltung wurde umrahmt von einer kleinen Ausstellung fair produzierter Produkte, die in Uffenheim bereits jetzt käuflich zu erwerben sind.

Verschenkbörse

Zu verschenken

Haben Sie was zu verschenken?

Suchen Sie schon lange nach...?



Wenn Sie gebrauchte Gegenstände kostenlos abgeben möchten oder etwas Bestimmtes suchen, was Ihnen unsere Leserinnen und Leser gern schenken würden,

dann können Sie im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim **kostenlos** eine entsprechende Anzeige unter unserer Rubrik „Verschenkbörse“ aufgeben. Dazu wenden Sie sich telefonisch (09842 207-17), per Fax (09842 207-32) oder schriftlich an die Redaktion des Mitteilungsblattes, Kennwort „Verschenkbörse“. Geben Sie dazu die von Ihnen angebotenen Artikel sowie Ihre Telefonnummer an, gegebenenfalls auch in welcher Zeit Sie

erreichbar sind (Ihre Adresse wird nicht veröffentlicht). Meldungen, die bis jeweils mittwochs um 12:00 Uhr eingehen, erscheinen in der Regel in der nächsten Ausgabe.

Machen Sie sich und anderen eine Freude, indem Sie sich rege an unserer „Verschenkbörse“ beteiligen! Dadurch kann manches gute Stück weitere Verwendung finden, statt aus Mangel an einem Abnehmer auf dem Müll zu landen. Und Sie finden sicherlich auch endlich das, was Sie schon so lange suchen!

Neues aus der Bücherei

Öffnungszeiten der Bücherei



Montag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
.....	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir stellen vor

Jeder lügt, so gut er kann/Gisa Pauly

Mit 60 beschließt Anna, sich endlich ihren Lebenstraum zu erfüllen - ein Hotel in Siena! Hier in der Toskana möchte sie ihre Herkunft vergessen, denn Anna stammt aus einer Familie, die mit Gaunereien und Diebstählen traurige Berühmtheit erlangt hat. Doch ehe sie sich versieht, steckt sie selbst mittendrin in einem Verbrechen: Erst wird bei ihr eingebrochen, dann wird sie in einen Bankraub verwickelt. Und als plötzlich ihre Tochter vor der Tür steht und Anna es zudem mit gleich zwei Männern zu tun bekommt, die in sie verliebt sind, muss sie feststellen, dass auch in ihrem neuen Leben jeder lügt, so gut er kann. Ganz schön viel für eine Frau ihres Alters. Findet jedenfalls ihre Tochter.

Ein Teil von ihr/Karin Slaughter

Wieder und wieder sieht Andrea Oliver das Gesicht ihrer Mutter Laura vor sich: gelöst, gutmütig, beherrscht - während sie einem Menschen das Leben nimmt. Nur knapp konnten sie beide einer grauenvollen Schießerei entkommen. Andrea will Antworten, doch stattdessen zwingt ihre Mutter sie in eine riskante Flucht. Weil sie verfolgt wird. Weil sie ein dunkles Geheimnis hat. Andrea folgt dem Befehl ihrer Mutter. Doch je weiter sich ihr die wahre Identität dieser Frau enthüllt, desto mehr entpuppt sich ihr Leben als eine Lüge. Wer ist ihre Mutter wirklich?

Das Meer/Wolfram Fleischhauer

Das Meer: Ursprung des Lebens. Der Mensch: Ursprung der Zerstörung. Ein Roman über Gut und Böse, über Leben und Tod. Teresa verschwindet spurlos im Einsatz auf einem modernen Fischfangschiff auf hoher See. Entsetzt ist nicht nur ihr Geliebter und Ausbilder John Render von der zuständigen EU-Behörde in Brüssel. Drei Männer auf einer verzweifelten Suche, zwei Frauen in Todesgefahr und zwischen ihnen der brutale Apparat der globalen Fischereimafia, eine gleichgültige Öffentlichkeit und eine handlungsunfähige Politik: Wolfram Fleischhauer entwirft ein erschreckend realistisches Katastrophenszenario und erzählt zugleich von den Grenzen der Liebe und unserer Sehnsucht nach einem neuen Umgang mit der Natur.

Plötzlich Millionärin - nichts wie weg/Gaby Hauptmann

Steffi steht das Wasser bis zum Hals. Was sie jetzt braucht, ist ein Sechser im Lotto. Und genau den hat sie! Erleichtert finanziert sie ihrem Sohn das Studium und tilgt die Schulden ihrer Schwester. Doch die findet, Steffi könnte mehr tun. Auch ihr Ex-Mann will Geld für seine neue Familie. Und plötzlich steht sie als die Egoistin da. Kurz entschlossen nimmt sie Reißaus und flieht nach Afrika, ihrer alten Sehnsucht. Bei einer Safari lernt sie Mike kennen. Er hat nach dem Verlust seiner großen Liebe alles verkauft und reist seitdem mit drei Koffern durch die Welt. Steffi fühlt sich zu ihm hingezogen, will aber auch ihr altes Leben zurück. Bloß: Ihr altes Leben gibt's nicht mehr. Sie muss einen Entschluss fassen, und der braucht Mut.

Young Generation

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN FÜR JUGENDLICHE

Mitarbeitercafé der Evang. Dekanatsjugend Uffenheim

S-BAR, Marktplatz 8,
jeden Mittwoch 15:00 bis 18:00 Uhr

Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim

Teestube, Haus der Kirche, Adelhofer Straße 14,
samstags 19:00 Uhr

Terminänderungen sind möglich.

Infos: Jan Barthel, Tel. 09842 952759

CJB Uffenheim (Christlicher Jugendbund in Bayern)

Freitag, 20:00 bis 22:00 Uhr,

14- bis 26-Jährige, CJB-Raum, Bahnhofstraße 25, Uffenheim

Infos: cjbuffenheim@gmx.de oder www.cjb.de/uffenheim

DPSG-Pfadfinderstamm Uffenheim

Wölflinge (fünf bis zehn Jahre)

Donnerstag 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Jungpfadfinder (elf bis 13 Jahre)

Montag 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr

Pfadfinder (14 bis 16 Jahre)

Mittwoch 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Rover (16 bis 20 Jahre),

samstags nach Vereinbarung

Die Gruppenstunden finden jeweils im katholischen Pfarrzentrum in der Karl-Arnold-Straße statt, selbstverständlich sind nicht nur katholische Kinder willkommen.

Weiter Informationen gibt es bei der Stammesvorsitzenden unter Telefon 0176 22743687.

Wir gratulieren



Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

13.10. zum 83. Geburtstag

Herr Christoph Rabenstein, Friedrich-Ebert-Str. 11

14.10. zum 79. Geburtstag

Herr Günter von Prondzynski, Georgiistr. 22

14.10. zum 83. Geburtstag

Herr Karl Jacob, Wallmersbach 68

15.10. zum 81. Geburtstag

Frau Herta Geer, Spitalplatz 2

16.10. zum 79. Geburtstag

Herr Raimund Schweizer, Custenlohr 5

16.10. zum 94. Geburtstag

Frau Frieda Seidler, Gerl.-v.-Hohenlohe-Str. 19

17.10. zum 70. Geburtstag

Frau Christa Hendel, Custenlohr 27

17.10. zum 81. Geburtstag

Frau Foteini Tseliou, Welbhauser Str. 20

17.10. zum 84. Geburtstag

Frau Anna Nagel, Siebenbürgenstr. 3

18.10. zum 70. Geburtstag

Frau Ursula Dettbarn, Neue Gasse 6

18.10. zum 79. Geburtstag

Frau Erika Schäfer, Friedrich-Ebert-Str. 16

19.10. zum 85. Geburtstag

Frau Maria Lenhart, Pfinacher Str. 8

19.10. zum 87. Geburtstag

Frau Maria Fieltsch, OT Welbhausen, Büttelweg 13

20.10. zum 82. Geburtstag

Frau Anna Weiß, OT Custenlohr, Hinterpfeinach 11

21.10. zum 70. Geburtstag

Frau Hilde Soff, Albrecht-Dürer-Str. 17

22.10. zum 70. Geburtstag

Herr Georg Imreh, Custenlohrer Str. 11

22.10. zum 77. Geburtstag

Frau Karin Ruck, Sonnenweg 4

22.10. zum 81. Geburtstag

Herr Gerhard Düll, OT Welbhausen, Wallmersbacher Str. 9

25.10. zum 79. Geburtstag

Frau Beate Everding, Custenlohrer Str. 31

26.10. zum 86. Geburtstag

Frau Frieda Loos, Langensteinach 62

26.10. zum 91. Geburtstag

Frau Anna Reddich, Friedrich-Dümmeler-Str. 7

26.10. zum 93. Geburtstag

Frau Elsbeth Zakel, Spitalplatz 2

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Schilling Erika

Albrecht-Dürer-Str. 9, 97215 Uffenheim

Verstorben am 18.09.2018

95 Jahre

Ostafrika von Hunger bedroht

In Ostafrika bedroht die schwerste Dürre seit Jahrzehnten das Leben von Millionen Menschen. In Äthiopien und Kenia tut ChildFund alles, um die Not der Menschen zu lindern.

Bitte helfen Sie uns dabei, jetzt Leben zu retten. Jede Spende zählt!

www.childfund.de/duerre-afrika

Jetzt spenden!

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE59 6012 0500 0007 7800 06
BIC: BFSWDE33STG



Kinderhilfswerk
ChildFund
Deutschland

Schulen/Fortbildung/VHS

„Alle sitzen in einem Boot“



Wörtlich genommen passt das genau auf die Situation der 8 a R: Zum Zusammenwachsen, zum besseren Kennenlernen untereinander und des Klassenleiters fuhr die 8 a R gemeinsam mit Elisabeth May und dem Klassenlehrer Roman Dahms Kanu (siehe Foto). Der „nachgeholte“

Wandertag Mitte September brachte allen viel Spaß und auch die Erkenntnis, dass man gemeinsam die Dinge angehen muss, wenn man nicht untergehen will!



Foto: Elisabeth May, Text: Ralf Lischka

Vertrauen lernen



Kaum in der neuen Schule angekommen, gingen die Fünftklässler der Realschule der Christian-von-Bomhard-Schule (ebenso wie die drei Gymnasial-Klassen) am zweiten Schultag bereits auf Reisen. Die Kennenlertage standen traditionell auf dem Programm, wofür die 96 Schülerinnen und Schüler der Realschule ihr Quartier im CVJM Freizeitzentrum Münchsteinnach aufschlugen.

In lustiger Atmosphäre sollten sie hier in den darauffolgenden drei Tagen nicht nur ihre neuen Klassenkameradinnen und -kameraden kennenlernen, sondern gleich Freunde gewinnen. Dies gelang durch die zahlreichen spielerischen Übungen und sportlichen Aufgaben, die von den sieben mitgereisten Lehrkräften angeleitet wurden. Beim Gymnasium sorgten vier Lehrer auf der Burg Hoheneck für ein abwechslungsreiches Programm. Der Besuch der Tutoren sowie die spannende Waldwanderung durch die Oase der Sinne rundeten das Programm ab. Die Schülerinnen und Schüler lernten, sich gegenseitig blind zu vertrauen und gemeinsam an einem Strang zu ziehen. In ihrer Gemeinschaft gestärkt sind die sieben Eingangsklassen nun gut gewappnet für die kommenden Jahre auf der Bomhard-Schule.

Text u. Bild: Henning Braunsdorf

Viele neue Gesichter



Wie im vergangenen Schuljahr gab es an der C.-v.-B.-Schule sehr viele Neueinstellungen in den Sommermonaten. So wurden insgesamt neun Kolleginnen und ein Kollege neu verpflichtet. Dadurch wurde das Kollegium weiter verjüngt, wobei der Trend, dass fast nur noch Frauen sich bewerben, weiter anhält. Nach der ersten Lehrerkonferenz am Montag vor Schulbeginn und der Einsegnung der neuen bei einem Gottesdienst in der Kapelle (durch Dekan Uwe Rasp) ging es zum „Fototermin“. Anschließend gab es für alle einen leckeren Sauerbraten im Internat.

Text u. Bild: Ralf Lischka

LiQ erneut erfolgreich

Erneut fand in diesem Schuljahr das Projekt LiQ - Lernen und Arbeiten in der Qualifikationsphase - statt. In diesem zweitägigen Workshop (Donnerstag und Freitag) ging es um Themen, Strategien und Methoden, die den Schülerinnen und Schülern der 11. Jahrgangsstufe den Weg zum Abitur erleichtern sollen - im letzten Jahr gab es viel Lob seitens der Jugendlichen für diese tolle Unterstützung in der Oberstufe. Das Lernen in der Oberstufe umfasst nämlich wesentlich größere Stoffgebiete und erfordert selbstständigeres Arbeiten als in der Unter- und Mittelstufe.

Deshalb boten die beiden Initiatorinnen Dr. Barbara Estner und Uta Kirschnick Informationen zum effektiven Lernen, die Möglichkeit, vieles auszuprobieren und zu erproben, Erfahrungen auszutauschen und über Verhaltensweisen zu reflektieren. Es wurden Werkzeuge vermittelt und Tipps gegeben, damit die Schülerinnen und Schüler die Qualifikationsphase erfolgreich „überleben“ können.

Die Elftklässler beschäftigten sich sehr praxisorientiert mit Themen wie Motivation, Lernprozess, Zeitplanung, Lernstrategien, Textarbeit, Anfertigung von Mitschriften, fachspezifischem Lernen und dem Lernen mit Medien.

Text: Uta Kirschnick

Viele gute Gespräche

Beim diesjährigen MAV-Ausflug der C.-v.-B.-Schule waren wieder ganz viele am Start, egal ob „normale“ Lehrer, Schulleitung, Mitarbeiter des Internats, der Küche oder des Reinigungspersonals. Auch zahlreiche junge, neue Kollegen und etliche „Ehemalige“ fuhren im Bus nach Iphofen mit. Zuerst stand das Knauf Museum mit der Troja-Ausstellung und Schliemann-Biografie im Mittelpunkt.

Danach ging der Betriebsausflug weiter zum Schwanberg mit einem Spaziergang bzw. einer Wanderung zum geo-ökologischen Lehrpfad „zwischen Wald und Reben“ mit anschaulichen Schautafeln über Fauna und Flora am Schwanberg, über den Weinbau, die Geologie und die Entstehung der Landschaft und natürlich über den Gips. Der einsetzende Regen konnte allen den Spaß nicht verderben, da die Bomhardianer im Café am Schwanberg bei leckerem Kuchen nette Gesprächsrunden bildeten. Der letzte Programmpunkt war dann eine Einker in einem Weingut in Bullenheim, wo gevespert wurde und ein Abschluss in gemütlicher Runde mit vielen interessanten Gesprächen - über Beruf und Privates - der Ausflug ausklang. Wie gewohnt hatte die MAV (hauptsächlich unter der Regie von Jürgen Jüllich) alles bestens organisiert.

Text: Ralf Lischka/Jürgen Jüllich

Festlicher Schulanfang an der Mittelschule



Mit einem Gottesdienst in der Herz Jesu Kirche feierten die Uffenheimer Mittelschüler den Beginn des neuen Schuljahres 2018/19. Die Kirche war mit aufgeregten, erwartungsvollen

und gut erhalten Schülerinnen und Schülern gefüllt, die von ihren jeweiligen Klassenleitern begleitet wurden. Religionspädagogin Heidi Hedrich und Pfarrer Helge Marschall hatten den Gottesdienst abwechslungsreich und interessant gestaltet, sodass die Schüler gestärkt in das neue Schuljahr entlassen wurden.

Text u. Foto I. Balzer

Erste Schülervollversammlung an der Mittelschule Uffenheim 2018/19



Am 13. September begrüßte Schulleiter Klaus Markert im Rahmen einer Schülervollversammlung alle MittelschülerInnen und wünschte ihnen unter anderem viel Erfolg für das anstehende neue Schuljahr. Da einige Lehrkräfte neu in das Kollegium aufgenommen worden waren, hatten diese die Gelegenheit sich auch der Schülerschaft kurz vorzustellen.

Im Anschluss nahmen Schulleiter Klaus Markert und Uli Schöttle die Ehrung der Jahrgangsbesten der Bundesjugendspiele vor, sie bekamen jeweils eine Bronze-, Silber- oder Goldmedaille verliehen. Die Wettkämpfe waren am Ende des letzten Schuljahres durchgeführt worden. Als Schulsieger bekamen bei den Mädchen Michelle Stark als Beste, Sofia Pfaff und Aliah Winsheimer auf den Plätzen zwei und drei einen Pokal überreicht. Bei den Jungs erzielten Dominik Mend (1.Platz), Daniel Hiemer (2.Platz) und Abdullah Alqatrani (3.Platz) hervorragende Leistungen und wurden ebenfalls mit einem Pokal belohnt.

Text: I. Balzer, Foto: U. Schöttle

Grundschule Oberscheckenbach



Unter dem Motto „Mit frischem Schwung ins neue Schuljahr“ nahm die GS Oberscheckenbach am Schülerlauf des SC Adelshofen teil. Die Klasse mit den meisten Teilnehmern am Start durfte sich über einen Klassenpreis freuen. Die jeweils schnellsten

Kinder erhielten einen Gutschein für einen Kinobesuch oder einen Einkauf beim Intersport.



Foto: Stadt Uffenheim

Kindertagesstätte „Am Obstgarten“

Bei uns im Kindergarten war was los ...



Unser 2. Tag der offenen Türe war auch dieses Jahr wieder ein voller Erfolg. Am Sonntag, 23.09.2018, luden wir nicht nur zu Kaffee, Kakao und Waffeln ein, sondern veranstalteten auch einen Kinderbasar in unserer Turnhalle. Dieser lockte Klein und Groß zu uns in die Einrichtung.



Foto: Stadt Uffenheim

An den zahlreich bestückten Tischen hatte man eine Auswahl zwischen Allerlei, was das Kinder-, aber auch Elternherz begehrt. Von Badesalz über Klamotten und Spielsachen war alles dabei. Und nicht nur die Erwachsenen durften verkaufen, auch die Kinder hatten einen Stand, an dem sie ihre Spielzeuge, Klamotten u. v. m. für kleines Geld anboten.

Die Kindergartenkinder bereiteten sich bereits Wochen im Voraus auf diesen Tag vor. Gemeinsam haben sie sich dafür entschieden, Badesalz für den Tag der offenen Türe herzustellen und dieses an einem eigenen Stand am Kinderbasar zu präsentieren und auch zu verkaufen.

Die Herstellung des Badesalzes aus Meersalz bereitete den Kindern große Freude, sie waren sehr engagiert und motiviert am Werkeln. Am Ende waren sie sichtlich stolz auf ihr eigenes Werk. Wer unseren Tag der offenen Tür verpasst hat, braucht nicht traurig zu sein. Auch am Weihnachtsmarkt in Uffenheim wird unser Kindergarten einen Stand haben und viele tolle Sachen präsentieren. Ein herzliches Dankeschön geht an all diejenigen, die einen Stand an unserem Kinderbasar angeboten haben. Wir hoffen, Sie auch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen. Auch an alle unsere Eltern ein großes Dankeschön für die tolle Unterstützung und Planung für diesen Tag.

Ev. Kindergarten St. Johannis

Geschichten aus dem Säckchen

Es wird Herbst. Einen kleinen Vorgeschmack auf Kälte, Sturm und Regen haben wir schon bekommen.

Vielfältige Natur- und Sinneserfahrungen sind in dieser Jahreszeit durch Wetterphänomene, Veränderungen an den Bäumen und Pflanzen und durch Erntetätigkeiten möglich. Diese Zeit ist spannend für die Kinder.

Der Herbst ist aber auch die Zeit, in der sich die Kinder wieder zunehmend gerne ins Haus zurückziehen und Geborgenheit und Nähe suchen. Das spüren wir v. a. daran, dass sie sich mehr in den Kuschelecken aufhalten und lange und intensiv Bücher anschauen und von uns vorgelesen bekommen wollen.

Ja, Herbstzeit ist Geschichtenzeit! Viele traditionelle Erzählungen haben da ihren Platz. Erinnern Sie sich noch an die Geschichte „Vom Großvater und der Rübe“ oder den „Kartoffelkönig“? Dieses überlieferte Volksgut wie auch moderne Geschichten sind in unserem Repertoire fest integriert. Eine Methode, wie sie erzählt werden können, ist das sog. „Geschichtensäckchen“, das kommt v. a. bei unseren Kindergartenneulingen und nicht-deutschsprachigen Kindern sehr gut an.



Foto: Gudrun Trabert

Kleine Püppchen, Alltagsgegenstände oder Symbole, die die tragenden Elemente der Geschichte sind, werden in ein Stoffsäckchen gepackt. Während des Erzählens werden die Gegenstände Stück für Stück aus dem Säckchen geholt und die Geschichte dabei aufgebaut. So ist der Inhalt leicht nachvollziehbar, wird mit verschiedenen Sinnen aufgenommen und festigt sich dadurch. Und: Die Kinder können sich die Geschichte mittels des Säckchens immer wieder selbst erzählen oder in kleiner Runde mit ihren Freunden nachspielen.

Probieren Sie es doch mal zu Hause! Die kommenden Herbst- und Winterwochen bieten eine wunderbare Gelegenheit dazu. Mit geeigneten Geschichten helfen wir Ihnen gerne weiter - kommen Sie auf uns zu!

Evang. Kita Karoline Kolb

Unser Jahresmotto



Jedes Kitajahr hat etwas Besonderes. Neben Ritualen und Traditionen gestalten wir die Zeit mit den Kindern abwechslungsreich, darum haben wir uns in diesem Jahr wieder für ein Jahresthema entschieden. Dieses Thema ist aus der gemeinsamen Arbeit mit den Kindern entstanden und lautet: „Achtsam, Fit und Kreativ - gemeinsam sind wir sehr aktiv.“ Unser Ziel ist es, die Gesundheitsförderung der Kinder zu stärken und ein Bewusstsein für Ernährung, vielfältige Bewegung und regelmäßige Entspannung zu erfahren. Natürlich dürfen auch die Gefühle nicht fehlen, welche gut besprochen und dargestellt werden, um das Einfühlungsvermögen bei den Kindern zu sensibilisieren und zu stärken. Dieses Jahresthema werden wir sowohl mit gruppeninternen als auch mit gruppenübergreifenden Angeboten bearbeiten.

Im Laufe des Jahres werden auch unterschiedliche Projekte hierzu stattfinden, immer abhängig von den Bedürfnissen und Interessen unserer Kitakinder. Wir sind schon neugierig, was den Kindern und uns Pädagogen alles einfallen wird, um das Jahr kurzweilig und mit vielen bunten Ideen zu gestalten.



**Achtsam, Fit und Kreativ
gemeinsam sind wir sehr aktiv.**

Foto: Sonja Markert

Kennen Sie unsere Kooperationspartner?

Viele unterschiedliche Vereine, Firmen oder Organisationen unterstützen uns bei der Kitaarbeit. In diesem Jahr arbeiten wir eng mit dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (kurz AELF) Uffenheim und der AOK Bayern zusammen und nehmen an folgenden Projekten teil: Gesund und fit im Kinder-Alltag „Sechs Wege zur kindergerechten Ernährung und Bewegung (AELF) sowie dem Jolinchen (AOK). Hier stehen ebenfalls Gesundheit, Ernährung und seelisches Wohlbefinden im Mittelpunkt. Wir freuen uns auf die vielen verschiedenen Aktionen und danken schon jetzt dem Landwirtschaftsamt Uffenheim und der AOK Bayern für die bereits gute Zusammenarbeit.

Über unsere unterschiedlichen Projekte werden wir Sie natürlich immer wieder aktuell informieren. Sie dürfen gespannt sein!

Sonja Markert

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde



Bürozeiten:

Evang.-Luth. Dekanat,
Luitpoldstr. 3, Uffenheim
Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

In den Ferien ist unser Pfarramts- und Dekanatsbüro nur vormittags besetzt!

Zu erreichen sind wir:

Pfarrstelle I: Dekan Karl-Uwe Rasp, Tel.: 09842 93680, Fax: 09842 936820, E-Mail: dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg, Tel.: 09842 8619, Fax: 09842/952881, E-Mail: sonnenberg@vodafone.de

Vikar Thomas Kelting, Tel. 09842 4099955, E-Mail: thomas.kelting@elkb.de

Pfarrstelle III: Pfarrerin Heidi Wolfsgruber, Tel.: 09339 9899997, E-Mail: heidi.wolfsgruber@elkb.de

Donnerstag, 11. Oktober 2018

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Pfarrerin Schiller

16:00 Uhr **Andacht im Betreuten Wohnen**, Pfarrerin Schiller

Freitag, 12. Oktober 2018

19:30 Uhr **ökum. Gesprächsforum „Erzähl mal: Was glaubst Du? Gemeinsam als Christen unterwegs**, Atrium der Christian-von-Bomhardschule

Samstag, 13. Oktober 2018

14:00 Uhr **Trauung von Christiane Herbst und Lorenz Müller**, Stadtkirche, Pfarrer Peter Fuchs

Sonntag, 14. Oktober 2018

09:30 Uhr **Gottesdienst + Ausstellungseröffnung „Was heißt schon alt“**, Stadtkirche, Pfarrerin Sonnenberg

10:30 Uhr **Taufgottesdienst von Louis Hoppe + Larissa Distler**, Spitalkirche, Pfarrerin Wolfsgruber

Dienstag, 16. Oktober 2018

09:30 Uhr **Frauencafé im kleinen Treff**, Diakonie Beratungszentrum, Bahnhofstr. 19, Flüchtlings- und Integrationsberatung

16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Pfarrerin Sonnenberg

Donnerstag, 18. Oktober 2018

14:00 Uhr **Seniorenachmittag „Reisebericht USA mit Bildern“**, ein Land und seine Landwirtschaft der Extreme. Referenten: Hans + Heidi Wolfsgruber, Haus der Kirche

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Pfarrerin Wolfsgruber

Freitag, 19. Oktober 2018

17:30 Uhr **PartyZEHpation bei der Dekanatsjugend, „zentrales Ehrenamtliche-Happening“!** Haus der Kirche, Dekanatsjugendkammer

Sonntag, 21. Oktober 2018

09:30 Uhr **Gottesdienst zur KV-Wahl**, Stadtkirche, Dekan Rasp
Im Anschluss an den Gottesdienst können Sie Ihre Stimme bis 12 Uhr abgeben!

Dienstag, 23. Oktober 2018

16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Pfarrerin Sonnenberg

Mittwoch, 24. Oktober 2018

09:30 Uhr **Krabbelgruppe für Eltern Kinder bis 3 Jahren**, Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Diana Veeh, Tel. 09842/2379

14:00 Uhr **Bibelentdeckertour Plus** im Haus der Kirche, Pfarrerin Wolfsgruber

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Pfarrerin Sonnenberg

Donnerstag, 25. Oktober 2018

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Vikar Kelting

16:00 Uhr **Andacht im Haus der Betreuung und Pflege**, Vikar Kelting

20:00 Uhr **Probe des Bezirksposaunenchores im Haus der Kirche**, Pfarrer Göring

Freitag, 26. Oktober 2018

14:00 Uhr **Abschluss-Gottesdienst zur Projektwoche**, Kindertagesstätte Karoline Kolb, Jobstkapelle, Team Karoline Kolb und Pfarrerin Sonnenberg

Sonntag, 28. Oktober 2018

09:30 Uhr **Gottesdienst mit Taufe von Linus Schinzler**, Spitalkirche, Vikar Kelting + Pfarrerin Sonnenberg
Ende der Sommerzeit!

Dienstag, 30. Oktober 2018

16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Pfarrerin Sonnenberg

Mittwoch, 31. Oktober 2018

09:30 Uhr **Krabbelgruppe für Eltern Kinder bis 3 Jahren**, Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Diana Veeh, Tel. 09842/2379

20:00 Uhr **Festgottesdienst zur Reformation mit dem Bezirksposaunenchor**, Stadtkirche, Pfarrer Keller und Dekan Rasp ab 19:30 Uhr Ankommen in der Stadtkirche.



Samstag, 13.10., 20.10., 27. Oktober 2018

20:00 Uhr **Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim**, Keller, Haus der Kirche, Terminänderungen sind möglich.

Infos: Nico Wanner, 1. Vorsitzender, Tel. 09842/951396

Junge ELJler gewinnen gegen Alte Herren



Foto: Fam. Wanner

Aus einer launigen Stammtischidee kam in Uffenheim ein lustiges Fußballspiel zwischen Jung und Alt zustande, bei dem einige Söhne zugleich gegen ihre Väter spielten. Neun Jugendliche der ELJ Ortsgruppe Uffenheim und neun „Alte Herren“ - darunter auch Kirchenvorstand Rainer Stadelmann - traten im September auf dem Uffenheimer Sportgelände gegeneinander an. Um sich keine Blöße zu geben, trainierten die Älteren sogar ein paar Mal auf dem Hartplatz der Bomhardschule, während die Jungen sich von Anfang an siegesgewiss gaben.

Unter den Augen von zahlreichen Familienangehörigen und Freunden wurde dann aber doch deutlich, dass Fußball vor allem ein Laufspiel ist. Allein aufgrund der läuferischen Überlegenheit der Jugend kam es dann, wie es wohl kommen musste: Mit 7 zu 1 gewann die ELJ Uffenheim in den Augen der Verlierermannschaft zwar etwas zu hoch, aber doch verdient. Da gratulierte auch Stadtrat und Jugendbeauftragter Heiko Maar, der sich gern öfter solche generationenübergreifenden Aktionen wünscht. Die „Alten Herrn“ erwiesen sich jedoch als faire Verlierer und halfen anschließend den Jungen beim Verzehr der Siegesprämie. Dabei wurden das Spiel und die vermeintlichen Fehler nochmal genau analysiert mit dem Ergebnis: Es soll eine Revanche geben - aber nicht im Fußball, sondern vielleicht im Paintball, damit beide Mannschaften eine gleiche Siegeschance haben.

Text: Heidi Wolfsgruber

Landeskirchliche Gemeinschaft

Freitag, 12. Oktober 2018

18:30 Uhr **Teenkreis** (ab 6. Klasse)

20:00 Uhr **cjb**

Sonntag, 14. Oktober 2018

10:30 Uhr **Gottesdienst** im Zelt beim Freibad (M. Dresel)

19:00 Uhr **Bibel aktuell** (H.-G. Höfler)

Thema: „Keine anderen Götter neben mir“ (Hosea 8)

Montag, 15. Oktober 2018

19:00 Uhr **Jugendabend im Zelt**

Thema: „beziehungsweise“

Fortsetzung siehe Seite 14

Uffenheim ist jetzt Fairtrade-Town



Uffenheim ist zur Freude der Stadt und der Steuerungsgruppe die 557. Fairtrade-Town in Deutschland. Darüber freuen sich (von links) Ruth Halbritter, Bürgermeister Wolfgang Lampe, Carina Bischke (Ehren-Botschafterin von transfair Deutschland), Nadine Höhne, Karl Saemann, Christine Stradtner, Diana Saule, Klaus Wagner und Klaus Markert (beide Mittelschule).



Musikalisch bereicherte der Jugendmusikverein Ulsenheim die Veranstaltung.



Diese Urkunde gab es für die Stadt Uffenheim.



Mit einem solchen Plakat wirbt die Stadt für sich als Fairtrade-Town.

Ehrenbotschafterin von transfair Deutschland Carina Bischke übergibt Urkunde

Die Stadt Uffenheim ist die 557. Fairtrade-Town in Deutschland. Damit erreicht die Stadt ein gestecktes Etappenziel. Für Bürgermeister Wolfgang Lampe war es bei der feierlichen Urkundenüberreichung neben dem Stolz auf das Erreichte aber auch Auftrag zugleich, sich darüber Gedanken zu machen, wie der Faire Handel in Uffenheim weiter gefördert werden könne.

Am 19. November 2015 hatte der Stadtrat nach ausführlicher Diskussion den Beschluss einstimmig gefasst, sich als Fairtrade-Town zu bewerben. Eine Steuerungsgruppe mit Stadträtin Ruth Halbritter an der Spitze wurde eingerichtet. Fortan war die Gruppe präsent in Uffenheim. Viele ließen sich von Fairtrade begeistern und zogen mit. In Uffenheim kann der Verbraucher viele faire Produkte erwerben - von Lebensmitteln über Rucksäcke zu Rosen. Mittlerweile strebt die Mittelschule an, eine faire Schule zu werden. So spielen die Schüler im Sportunterricht mit fairen Bällen. Bei der Veranstaltung zeigte Allianz- und Regionalmanagerin Nadine Höhne beeindruckende Kurzfilme der früheren Klasse 10M der Mittelschule, die anschaulich Fairtrade erklären. Die Filme beschäftigten sich unter anderem mit dem fairen Handel von Baumwolle, Kaffee, Rohrzucker, Bananen, Orangensaft und Gold. Dieses Engagement der Schule fand bei Carina Bischke, Ehren-Botschafterin von transfair Deutschland, höchstes Lob. Ebenso beeindruckt zeigte sie sich, dass der Gewerbeverein mit im Boot sei und es zum Beispiel bei der Feuerwehr nur noch fair gehandelten Kaffee gebe. „Hier in Uffenheim passiert unglaublich viel“, sagte Bischke, die die Urkunde gerne an Bürgermeister Wolfgang Lampe übergab, womit Uffenheim sich nun in die Reihe mit den Städten wie London, Rom oder Paris stellt. Lampe dankte dem Stadtrat für das Ja zu Fairtrade, der Steuerungsgruppe als Motor und insbesondere Ruth Halbritter für deren Hartnäckigkeit. Die Stadt sei bei Fairtrade dabei, nicht allein aus ethischen Gründen, nicht allein, weil die Stadt Vorbild sein wolle in Sachen sozialer Gerechtigkeit, sondern vor allem, weil Fairness und Nachhaltigkeit überall in der Welt Bedeutung hätten, weil Ursachen



Faire Mode sieht auch gut aus, vor allem wenn sie von motivierten Models präsentiert wird wie bei der Ernennung Uffenheims zur Fairtrade-Town.

und Wirkungen global zusammenhängen und weil „Uffenheim mit seinem Engagement als Fairtrade-Stadt einen Beitrag leisten kann als für wirtschaftliche, soziale und ökologische Nachhaltigkeit in den Entwicklungsländern und damit auch bei uns“, sagte Wolfgang Lampe.

„Fair und regional gehören zusammen“, betonte Ruth Halbritter. Auch hier seien kleinere Betriebe auf faire Bezahlung angewiesen. Zudem müsse man hier keine fairen Säfte einführen, weil es den Einheimischen als regionales Produkt gebe. Dieser trage zudem dazu bei, dass die Obstlandschaften gepflegt würden. In Uffenheim setzen sich seit Jahren Barbara Lehner von der katholischen Kirchengemeinde Herz-Jesu und ihre evangelischen Mitstreiter Pfarrerin Christine Stradtner und Dekanatsmissionsbeauftragter Karl Saemann für Fairtrade ein. Sie schilderten den Gästen in der Stadthalle das ehrenamtliche Engagement seit 40 Jahren.

Fair gehandelte Produkte kann man auch am eigenen Körper tragen. Justine Hornig (Rosenbach), Auszubildende bei der Stadt Uffenheim, hatte mit Maria Rabe (Unterickelsheim), Mira Weninger (Linden), Anika Ebert (Kaubenheim), Antonie Rödel (Uffenheim), Eva-Maria Jordan (Bullenheim), John-Philipp Schneider (Münchsteinach), Sarah Nolde (Bad Windsheim), Antonia Eisenreich (Marktbergel) und Giacomo Ponari (Nürnberg) weitere neun Freundinnen und Freunde aus den Landkreisen Kitzingen und Neustadt/Aisch-Bad Windsheim sowie der Metropolregion Nürnberg - die erste Fairtrade-Metropolregion übrigens - mobilisiert und sie für Models gewinnen können, die faire Mode von Farcap aus Fürth präsentierten. Musikalisch bereicherte der Jugendmusikverein Ulsenheim die Veranstaltung.

Text und Fotos: Gerhard Krämer



Faire Produkte, die es in Uffenheim zu kaufen gibt, wurden an einem Stand präsentiert.



In Uffenheim setzen sich seit Jahren Barbara Lehner von der katholischen Kirchengemeinde Herz-Jesu und ihre evangelischen Mitstreiter Pfarrerin Christine Stradtner und Dekanatsmissionsbeauftragter Karl Saemann für Fairtrade ein. Sie schilderten den Gästen in der Stadthalle das ehrenamtliche Engagement seit 40 Jahren.



Models präsentierten dem Publikum faire Mode.

Dienstag, 16. Oktober 2018

19:00 Uhr **Jugendabend im Zelt**
Thema: „wertvoll“

Mittwoch, 17. Oktober 2018

19:00 Uhr **Jugendabend im Zelt**
Thema: „gescheitert“

Donnerstag, 18. Oktober 2018

19:00 Uhr **Jugendabend im Zelt**
Thema: „sicher“

Freitag, 19. Oktober 2018

16:00 Uhr **Pfadfinder**
19:00 Uhr **Jugendabend im Zelt**
Thema: „dankbar“

Samstag, 20. Oktober 2018

14:30 Uhr **Abschlussveranstaltung Erlch** in Puschendorf

Sonntag, 21. Oktober 2018

10:30 Uhr **Gottesdienst** (A.-L. Wörrlein)

Mittwoch, 24. Oktober 2018

20:00 Uhr **Hauskreistreffen**
Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

Donnerstag, 25. Oktober 2018

20:00 Uhr **Lobpreisgebetsabend**

Freitag, 26. Oktober 2018

18:30 Uhr **Teenkreis** (ab 6. Klasse)
20:00 Uhr **cjb**

Jugendtage in Uffenheim

Unter dem Motto „Erlch“ (also „ER“ = Jesus und „Ich“) veranstaltet der christliche Jugendbund (cjb) Uffenheim vom 15. bis 19. Oktober 2018 Jugendtage auf dem Fußballplatz neben dem Freibad/Campingplatz in Uffenheim. An den Nachmittagen gibt es rund ums Zelt ab 13:00 Uhr Funpark-Angebote wie z. B. eine Hüpfburg, Bumpersoccer, Kicker, Tischtennis sowie Snacks und Getränke in der Chillout-Zone.

An jedem Nachmittag wird ab 16:00 Uhr ein Workshop angeboten: Ob Bierkistenstapeln, Jugger, Deko aus Beton, ein Holzwerkshop oder Henna-Tattoo, da ist für jeden etwas dabei.

An den Abenden um 19:00 Uhr gibt es im Zelt Veranstaltungen mit Bands, Theater und einer Message von unserem Gastredner Siegmund Borchert. Am Samstag, den 20.10.2018, endet die Jugendwoche mit einer zentralen Abschlussveranstaltung in Puschendorf. Hierzu kommen Jugendliche aus allen 12 Orten zusammen, die in dieser Woche Jugendtage durchgeführt haben. Alle Jugendlichen aus Uffenheim und Umgebung sind zu diesen Tagen im Zelt ganz herzlich eingeladen.

Lebenstraum - Wir unterwegs e.V.**Uffenheim wird wieder jünger ...**

Am 15.09. zogen in das Lebenstraum-Haus am Bahnhof neun hoffnungsvolle junge Leute ein - im Alter zwischen 17 und 25 Jahren. Sie bilden den neuen Jahrgang des Lebenstraum-Jahres. Die nächsten zehn Monate sind gut gefüllt mit Berufsfindung, Bewerbungstraining, Bibelschule, Persönlichkeitsentwicklung und vielen weiteren Themen.



Foto: Stephan Münch

Die jungen Leute stammen aus Hessen, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Bayern - und sind schon gespannt, wie das Leben in Mittelfranken so ist.

Außerdem **beginnen ab dem 31.10. wieder die 14-tägigen Stadthallenkids**. Diese werden von den neun Jugendlichen mit einem bunten Programm selbst gestaltet. Die Termine stehen natürlich dann wieder hier im Mitteilungsblatt - und es werden auch Flyer an der Grundschule verteilt. Die neun neuen Uffenheimer freuen sich auf viele gute Begegnungen mit der Uffenheimer Bevölkerung in den nächsten zehn Monaten!

Stephan Münch
www.dein-lebenstraum.com

Katholische Kirchennachrichten**Kath. Gottesdienste und Veranstaltungen im Seelsorgezentrum Uffenheim**

für die Zeit vom 13.10. bis 26.10.2018

Samstag, 13. Oktober**Uffenheim, Herz Jesu**

13:30 Uhr Taufe von Louie Patrick Julien Fontaine
18:00 Uhr Benefizkonzert für die Flutopfer von Kerala/Indien mit „Le Dernier Cri“ und Christian Glowatzki

Sonntag, 14. Oktober**Uffenheim, Herz Jesu**

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier
14:00 Uhr Verkauf von Eine-Welt-Artikeln, Pfarrzentrum
15:00 Uhr Vortrag der kath. Erwachsenenbildung „Georgien und Armenien - urchristliche Länder am Rande Europas“ mit Rudolf Schneeberger, Pfarrzentrum

Dienstag, 16. Oktober**Uffenheim, Herz-Jesu**

09:30 Uhr Anbetung mit eucharistischem Segen
14:30 Uhr Seniorennachmittag mit dem Seniorenclub Schlüsselfeld
16:15 Uhr Hl. Messe

Freitag, 19. Oktober**Uffenheim, Marien-Kirche**

17:30 Uhr Rosenkranz
18:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 21. Oktober**Uffenheim, Herz-Jesu**

10:30 Uhr Hl. Messe
10:30 Uhr Kinderkirche im Pfarrzentrum

Mittwoch, 24. Oktober**Uffenheim, Herz-Jesu**

15:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Gerlach von Hohenlohe Stift

Freitag, 26. Oktober**Uffenheim, Marienkirche**

18:00 Uhr Rosenkranzandacht mit eucharistischem Segen

Gerne senden wir Ihnen unsere Gottesdienstordnungsnewsletters zu. Bitte senden Sie uns eine Mail an herz-jesu.uffenheim@erzbistum-bamberg.de

Öffnungszeiten

Das Pfarrbüro ist wegen Urlaub in der Zeit vom 01. bis 12. Oktober 2018 nur am Mittwoch, den 10. Oktober, in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an das Pfarrbüro in Bad Windsheim unter 09841 2129 oder st-bonifaz.bad-windsheim@erzbistum-bamberg.de.

Uffenheim, Tel. 09842 410

Montag 10:00 - 12:00 u. 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch 09:00 - 12:00 u. 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag 09:00 - 12:30 Uhr

Bad Windsheim, Tel. 09841 2129

Montag	14:00 - 17:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 u. 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 11:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Wir helfen Ihnen gerne in beiden Pfarrbüro auch telefonisch weiter, bitte hinterlassen Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantwortern – wir rufen Sie zurück.

„Gemeinsam als Christen unterwegs“**Evangelische und katholische Erwachsenenbildung veranstalten gemeinsamen Gesprächsabend**

Am Freitag, den 12. Oktober 2018, laden die evangelische und die katholische Gemeinde von Uffenheim Christen aller Konfessionen ein, an einem gemeinsamen Gesprächsabend teilzunehmen.

Die Idee entstand im Austausch zwischen dem evangelischen Dekan Uwe Rasp und dem katholischen Pfarrer Gerd-Richard Neumeier schon im Sommer 2017 beim großen gemeinsamen Christusfest im Schlosspark.

Auch wenn die katholische und die evangelische Gemeinde in Uffenheim seit Langem in Freundschaft verbunden sind und im Laufe eines Jahres bei verschiedenen Anlässen immer wieder in ökumenischer Verbundenheit Gottesdienst feiern, so wissen doch viele Gemeindemitglieder einfach zu wenig voneinander und das sollte sich ändern. So war die Meinung beider Geistlicher. Am Freitag, den 12. Oktober, soll jetzt in freundschaftlicher Gesprächsrunde Zeit sein, sich über alles auszutauschen, was man gerne voneinander erfahren möchte, aber auch über den gemeinsamen Glauben nachzudenken und miteinander darüber zu reden.

Neben den beiden Erwachsenenbildungswerken konnte die Christian-von-Bornhard Schule mit ins Boot geholt werden. Die Veranstaltung wird dort im Atrium stattfinden und beginnt um 19:30 Uhr. Es ergeht ganz herzliche Einladung an alle Interessierten, gleichgültig welcher Konfession oder christlichen Einstellung, jeder ist willkommen.

Die **katholische Erwachsenenbildung** im Landkreis Neustadt/Aisch bietet am Sonntag den 14. Oktober 2018 um 15:00 Uhr im katholischen Pfarrzentrum in Uffenheim einen Lichtbildervortrag an. Thema: Georgien und Armenien - urchristliche Länder am Rande Europas. Referent ist Herr Rudolf Schneeberger.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Interessierten.

Impressum**Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim**

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzshofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.



Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.




www.drjobst.de

Dr. Jobst & Kollegen

Praxis für Zahnheilkunde

Zahnärzte Dr. Martin Jobst Sebastian Borst Ingo Lohmann	Zahnärzte Sebastian Borst Ingo Lohmann
---	---

Praxis Ochsenfurt MainÄrztehaus Jahnstraße 5, Ochsenfurt Telefon 09331 - 3301	Praxis Detwang Rothenburg o.d. Tauber Detwang 35, Rothenburg Telefon 09861 - 7997
---	---

Inh. Udo Gerlinger**Meisterbetrieb Prim-Fliesen**

Fliesen, Platten und Natursteinfachgeschäft

Wir sind echte Fliesenleger!

Industriestr. 66
97993 Creglingen

Phone: 07933 7704

Mobil: 0171 8127782

Fax: 07933 2035145

Web: www.prim-fliesen.de E-Mail: u.gerlinger@prim-fliesen.de

Spendenübergabe der vvb Verpackungs GmbH an den AWO-Ortsverein Uffenheim



v. l. Elke Kerger-Haager (Schriftführerin AWO), Klaus Kerger (1. Vorsitzender AWO), Iris Rupsch (Personalleitung vvb), Karl-Heinz Wiegand (Betriebsleiter vvb), Christine Bösenker (Veranstaltungsorganisatorin vvb), Theo Baumann (Geschäftsführer vvb)

Anlässlich des Sommerfestes der vvb Verpackungs GmbH fand eine Tombola statt.

Für uns als vvb Verpackungs GmbH war es klar, dass wir einen Verein unterstützen möchten, der sich um Kinder- und Jugendarbeit in Uffenheim kümmert. Aus diesem Grund fand am 24.09.2018 eine Spendenübergabe in den Betriebsräumen der vvb Verpackungs GmbH statt.

Die AWO ist ein Ortsverein in Uffenheim und kümmert sich z. B. jährlich um die Organisation und Durchführung des Kinderfests in Uffenheim.

Wir danken der AWO sehr für Ihren Einsatz in Uffenheim und wünschen ihnen noch viel Freude bei der Arbeit mit unseren zukünftigen Angestellten : -)

Foto: Werner Seitz / Text: Iris Rupsch

Vereinsnachrichten

Gute Saisonvorbereitung



So langsam steigt die Nervosität bei allen Volleyballerinnen der SBU, egal ob Jugendliche oder Erwachsene. Nach dem Saisonende im Frühjahr steht die neue Saison vor der Tür. Die Damen 1 und 2 hat bereits ihr Trainingslager absolviert, die 2. Mannschaft zudem ein Vorbereitungsturnier (Spielgemeinschaft mit Bad Windsheim) bestritten. Bei der Jugend - hier treten wie im vergangenen Jahr die B-, C-, D- und E-Jugend an - geht es Mitte Oktober auch wieder weiter.

Auswahlspielerin Libera Lotta Lischka (siehe Foto hinten rechts) war mit ihrem Team, der Mittelfranken-Auswahl, bei einem Turnier in Lohhof. Dabei schaffte es die Mannschaft bis ins Endspiel. Dort hatte man es dann erneut mit dem Vorrundengegner Bad Gröningen zu tun (Bezirksliga); in der Vorrunde kamen die Mädels noch unter die Räder. Im Finale unterlagen sie zwar erneut, doch leisteten sie erheblich Widerstand und zwangen den Kontrahenten zu langen und sehenswerten Ballwechseln.

Text u. Bild: Deborah Jüllich



Großes Sportangebot bei SBU



Bei der SBU - Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim - gibt es seit Beginn des neuen Schuljahres eine Menge Angebote, bei denen noch Teilnehmer mitmachen können. Bei den „Ballspielen klein“ stehen Kinder im Alter von sechs bis neun Jahren im Mittelpunkt (Training am Freitag von 15:00 - 16:30 in TH 3). Für ältere Ball begeisterte (Alter neun bis elf) wird ein entsprechender Kurs jeden Freitag von 13:30 bis 15:00 Uhr in Turnhalle zwei angeboten.

Erneut gibt es wieder Akrobatik in der SBU; hier treffen sich Kinder, Jugendliche und ihre Übungsleiter am Freitag von 15:00 - 16:30 Uhr in Halle 2 der Bomhard-Schule. Die Gruppe, die „spielerisch“ turnt - nur Mädchen können teilnehmen -, trifft sich weiterhin am Freitag von 13:30 - 15:00 Uhr in Turnhalle 3.

In den Sparten Mountainbike, Badminton, Volleyball, Moderner Fünfkampf sowie Leistungsturnen weiblich bleiben zumeist die Trainingstermine vom Sommer bestehen, bei Änderungen informiert der jeweilige Abteilungsleiter die Teilnehmer. Am 1. Oktober 2018 geht wieder das Schwimmen los (15:00 - 16:00

Uhr immer am Montag). Zielgruppe sind Kinder ab acht Jahren, die bereits schwimmen können. Der Übungsleiter Henning Braunsdorf freut sich über rege Teilnahme im Hallenbad.

Für Kinder im Alter von drei bis fünf Jahren wird „Motorische Frühförderung“ angeboten. Das Training ist immer am Mittwoch von 16:30 bis 18:00 Uhr in der Turnhalle zwei der Christian-von-Bomhard-Schule. Für noch kleinere Kinder im Alter von ein bis drei Jahren wird parallel zum Mittwochstermin der größeren Motorischen Frühförderung von 16:00 - 18:00 Uhr in Turnhalle eins eine Gruppe angeboten, bei der Anfang und Ende aufgrund der kleineren „Sportler“ flexibler gestaltet sind. Wer zwei Kinder dieses Alters hat, kann dann zum Beispiel das ältere Kind beruhigt eine Halle weiter schicken.

Die Sportgemeinschaft freut sich auf neue Sportbegeisterte! Wer Interesse hat, kann einfach am Übungstag einmal vorbeikommen und sich alles anschauen oder beim zweiten Vorsitzenden, Ralf Lischka, anrufen (09842 951224).

Text u. Bild: Ralf Lischka

**Setzt Meilensteine, seit Generationen.
Jetzt auch bei der Finanzierung.**



**Schnell sichern:
0,00%-Finanzierung.**

Der Golf Jahreswagen.

Er ist so vielseitig wie kaum ein anderes Auto: Der Golf überzeugt nicht nur mit einer hochwertigen Ausstattung und einer klaren Designsprache, sondern auch zahlreichen Individualisierungsmöglichkeiten. Dadurch haben Sie die Chance, Ihren ganz persönlichen Golf entstehen zu lassen. Und wo wir gerade über Chancen reden: **Bis 30.11.2018 können Sie sich die unschlagbare 0,00%-Finanzierung sichern.** Also, lassen Sie sich dieses Top-Angebot nicht entgehen, kommen Sie einfach bei uns vorbei und bringen Sie Ihren ganz individuellen Golf Jahreswagen auf die Straße!

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Schürmann GmbH

Würzburger Straße 27 · 97215 Uffenheim

Tel. 09842 8035 · www.volkswagen-schuermann.de



Bosch Car Service Paul

Eine Werkstatt – alle Marken!

Buchenweg 5 ~ 97215 Uffenheim ~ Inh. Stefan Paul
www.autoservice-paul.de ~ kfz.paul@t-online.de

09842/8513



INSPEKTION-SERVICE	REPARATUR-SERVICE	DIESEL-SERVICE	GLAS-SERVICE
CAR-CHECK-SERVICE	ELEKTRIK-SERVICE	KLIMA - SERVICE	ÖL-SERVICE
BREMSEN-SERVICE	GETRIEBE-SERVICE	REIFEN-SERVICE	U. V. M.

1. FV Uffenheim Abteilung Tischtennis

Bezirk Unterfranken-Süd - Bezirksklasse C Gruppe 3 Ost

FVU II - TTC Theilheim II 9:3

Zum Saisonauftakt in der neuen unterfränkischen Bezirksklasse C erwischte die Zweite des FVU einen Bilderbuchstart. Gunter Hoffmann/Hans-Günther Deubel gewannen das erste Doppel klar, während Marcus Jüllich/Günther Paulus gegen das Spitzendoppel der Gäste keine Chance hatten. Thomas Mieß/Werner Ankert holten sich das dritte Doppel ebenso überlegen wie Hoffmann sein erstes Einzel. Deubel gewann gegen den Theilheimer Spitzenspieler nur einen Satz. Ohne Satzverlust blieb auch Jüllich erfolgreich, während Mieß es beim 11:9 im fünften Satz bis zum Schluss spannend machte. Paulus und Ankert siegten mühelos mit 3:0 bzw. 3:1. Im Spitzenspiel ging Hoffmann zwei Mal in Führung und lag im Entscheidungssatz 10:7 vorne, doch sein Kontrahent wehrte die drei Matchbälle ab und gewann mit 12:10. Deubel und Jüllich holten mit zwei Dreisatz-Siegen die restlichen beiden Punkte zum Endstand.

TSV Geiselwind - FVU II 2:9

Im Steigerwald kamen Gerhard Reif, Alexander Rempel und Markus Burkhardt zu ihrem ersten Einsatz. Über-

raschend gewannen Paulus/Burkhardt, Reif/Deubel und Ankert/Rempel alle drei Eingangsdoppel ohne Satzverlust. Deubel und Reif erhöhten mit 3:1, bzw. 3:0-Siegen auf 5:0, ehe Ankert mit 1:3 passen musste. Paulus gewann mit 3:1, doch Burkhardt verlor knapp im Entscheidungssatz. Rempel (3:1), Reif (3:0) und Deubel (3:1) stellten das Endergebnis her.

Pokalwettbewerb der Bezirksklassen

FVU II - TSV Uettingen II 4:3

Bereits einen Tag nach der Veröffentlichung der Pokalauslosung konnte das Spitzentrio des FVU II die jungen sympathischen Gäste aus dem äußersten Westen des Bezirks, die dort eine Klasse höher als der FVU in der Bezirksklasse B spielen, zum Pokalspiel begrüßen. Reif hielt seine Gegnerin mit seinem für sie ungewohnten Spiel leicht in Schach und auch Hoffmann gewann klar in drei Sätzen. Deubel musste jedoch gegen den besten der Gäste in vier Sätzen passen. Nachdem Hoffmann/Deubel bereits mit 2:0 führten und Reif auch sein zweites Einzel glatt gewonnen hatte, hätte der FVU im Doppel bereits alles klar machen können, doch das spielstarke „gemischte Doppel“ der Gäste glückte noch mit 12:10 und 11:9 aus. In der Verlän-

gerung des Entscheidungssatzes hatten beide Teams Siegchancen. Nach Abwehr einiger Matchbälle holte sich der TSV diesen Satz mit 16:14 zum zweiten Punkt. In den beiden letzten Einzeln gewann Deubel gegen seine Gegnerin den ersten Satz mit 15:13 und den dritten klar, verlor aber den zweiten und vierten Durchgang jeweils knapp mit 9:11. Zeitgleich dazu lag Hoffmann im Spitzenspiel der Ranglistenbesten zunächst mit 0:2 in Rückstand, konnte diesen aber mit zwei klaren Satzgewinnen ausgleichen. In den Entscheidungssätzen erreichte die Spannung ihren Höhepunkt, denn noch wenige Ballwechsel vor Schluss beider Spiele konnte das Endergebnis 4:2, 4:3 oder 3:4 lauten. Deubel musste am Ende auch diesen Satz mit 9:11 abgeben, doch Hoffmann rettete seine 10:7-Führung mit einem unerreichbaren Schmetterball zum 11:9-Sieg, der den Einzug in das Achtelfinale des Pokalwettbewerbs bedeutete. Nach Ende des sehr guten und fairen Spiels bekundeten die Gäste, dass sie sich trotz der weiten Anfahrt gefreut hätten, auch einmal in Uffenheim antreten zu dürfen, um sich mit neuen, unbekanntem Gegnern zu messen. Dem kann von Uffenheimer Seite nur beigepflichtet werden und das macht wohl hauptsächlich den Sinn des Pokalwettbewerbs aus.

Räumungen



Schnell, zuverlässig. Bestände/Inventar können angekauft werden.

EFI Haushaltsauflösung
Ippesheim/Herrnberchthheim 214
Tel. 0163/744 49 27
www.efi-transporte.de
Büro: 09842/9538609

1. FV Uffenheim



Hast du Spaß am Volleyballspielen?



Dann bist du bei uns genau richtig. Die Freizeit-Volleyballabteilung des 1. FV Uffenheim trifft sich jeden Montag um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule Uffenheim. Alter und Geschlecht sind egal.

Mehr Infos gib'ts unter Tel.: 09842 1360.

Herbstausflug des Obst- und Gartenbauvereins Uffenheim



Der Herbstausflug 2018 findet am Samstag, den 20.10.2018, statt. Abfahrt ist um 12:00 Uhr, Bahnhofstraße am Gollachcenter. Wir besuchen den Kürbischef Schnell in Kammerstein.

Hier wird der Steyrische Ölkürbis angebaut und verarbeitet. Wir bekommen eine Betriebsführung. Die Teilnehmer können sich dem Kürbisgenuss bei Kaffee und Kuchen hingeben. Es gibt Zeit zum Einkaufen im Hofladen mit vielfältigen Kürbis- und weiteren Produkten.

Weiterhin besuchen wir das „Stadtmuseum Schwabach“ und bekommen eine Vorführung zur Herstellung von Blattgold in der Goldbox. Wir kehren zu einem geselligen Abendessen in der Goldstadt Schwabach ein und werden ca. um 21 Uhr in Uffenheim zurück sein. Herzliche Einladung an unsere Mitglieder und alle Interessenten an diesem Herbstausflug. Es sind noch wenige Plätze frei. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 begrenzt. Informationen und Anmeldung bei Herbert Geißendörfer, Tel.: 1392, oder bei Karin Beitter, Tel.: 2358.

AC Uffenheim im ADAC



Ortsclub im ADAC Nordbayern e.V.

Herzliche Einladung an alle Mädels und Jungs im Alter von 8 bis 14 Jahren, die gerne das Kartfahren lernen wollen.

Das Training findet jeden Samstag ab 09:00 Uhr am Platz des Lagerhauses der Firma Schilling am Brunnlein in Uffenheim statt. Auf euer Kommen (bitte in Begleitung eines Erwachsenen) freut sich das AC Uffenheim Team! Anmeldung auch telefonisch bei Stefan Kopp, Tel. Nr. 09842 2275.

Entrümpelung



Dachboden, Keller, Nebengebäude. Umweltgerechte Entsorgung. Schnell, diskret.

EFI Haushaltsauflösung
Ippesheim/Herrnberchthheim 214
Tel. 0163/744 49 27
www.efi-transporte.de
Büro: 09842/9538609

Haushaltsauflösung



Schnell, diskret und zuverlässig. Fachgerechte Entsorgung von Hausrat.

EFI Haushaltsauflösung
Ippesheim/Herrnberchthheim 214
Tel. 0163/744 49 27
www.efi-transporte.de
Büro 09842/9538609

Bausteine zum Glück.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie den Bau neuer SOS-Einrichtungen in Deutschland und schenken Kindern das Allerwichtigste – ein Zuhause. Deshalb ist Ihre Hilfe mehr als ein finanzieller Beitrag: ein Baustein zum Glück.

SOS-Kinderdorf – weil Kinder ein Zuhause brauchen.



SOS KINDERDORF

Jetzt spenden!
sos-kinderdorf.de

Gäste aus der Partnergemeinde Kolbudy in Uffenheim



Eine 40-köpfige Erwachsenen-Gruppe aus der Partnergemeinde Kolbudy in Pommern war vier Tage zu Gast in Uffenheim. Vorsitzender Ernst Groß hatte entsprechend der Wünsche der Gäste ein umfangreiches Programm zusammengestellt.

Am Ankunftstag besuchte die Gruppe den Würzburger Torturm und das Heimatmuseum Uffenheim, anschließend erhielten sie einen Empfang durch Bürgermeister Wolfgang Lampe. Ein besonderes Erlebnis war der Waldwipfel-pfad bei Ebrach, anschließend wurde ausführlich die

Altstadt Bamberg erkundet. Nachdem es in Pommern keine Weinberge gibt, wünschte sich die Gruppe eine Weinbergswanderung im Bullenheimer Weinparadies. Bei der anschließenden Einkehr zum Abendessen in einer Häckerstube wurde dann auch gleich der Wein verkost-

et. Den letzten Tag verbrachten die polnischen Gäste nach dem Kirchgang beim großen Herbstfest im Freilandmuseum Bad Windsheim und ein Kurzbesuch bei der Feuerwehr Uffenheim. Großen Anklang fand die typisch fränkische Brotzeit aus der Hausschlachtung eines Dorf-Gasthauses.



Das Foto zeigt die Gruppe im Weinparadies Bullenheim. Foto: Ernst Groß

Besuch des Bierfestes in Pratovecchio



Eine Delegation aus Uffenheim hat vom 20. bis 22. September das Bierfest in Pratovecchio besucht. Zweiter Bürgermeister Hermann Schuch wurde begleitet vom dritten Bürgermeister Stephan Popp mit Vanessa Prantl, Maienkönigin Nadine Schmidt mit ihren Eltern Elke Schmidt und Klaus Grötsch sowie vom Deutsch-Italienischen Verein das Vorstandsmitglied Werner Seitz und Kurt Gerlinger.

Zweite Bürgermeisterin Serena Stefani aus Pratovecchio eröffnete das Bierfest am Donnerstag offiziell. Sie trat den verhinderten ersten Bürgermeister Nicolò Coleri. Die Moderation erfolgte durch einen Mitarbeiter von Radio Italia 5. Ihren ersten Bieran-

stich meisterte Serena Stefani bravourös mit zwei gekonnten Schlägen. In ihrem Grußwort nahm sie auch auf die Städtepartnerschaft Bezug. Sie erläuterte kurz das Entstehen vor 37 Jahren bis zum heutigen Niveau. Die Bürgermeisterin betonte, welcher hohen Stellenwert diese Partnerschaft bei ihr genießt mit dem Satz: „Wenn ich nach Uffenheim reise, fühle ich mich wie daheim angekommen.“

Zweiter Bürgermeister Hermann Schuch aus Uffenheim übermittelte die besten Grüße des Bürgermeisters Wolfgang Lampe sowie des gesamten Stadtrates. Er stellte die kleine Delegation vor und würdigte die vorbildliche Partnerschaft, in der schon seit fast 40 Jahren auf politischer, kultureller, sportlicher und geselliger Ebene am Hause

Europa gebaut wird. Europa kann nur zusammenwachsen, wenn die Menschen zusammen kommen und sich kennen lernen. Dazu eignet sich das Bierfest in Pratovecchio oder auch das Weinfest in Uffenheim hervorragend. Man isst, trinkt und feiert miteinander. Das hält die Partnerschaft lebendig.

In einem kurzen Grußwort stellte sich die Maienkönigin Nadine Schmidt vor. Für den Deutsch-Italienischen Verein überbrachte Werner Seitz die besten Grüße. Anschließend wurden Geschenke ausgetauscht.

Während des Aufenthaltes traf die Delegation mit vielen Personen zusammen,

die vor allem den seit vielen Jahren im Partnerschaftsverein engagierten Werner Seitz kannten. Mit der Bürgermeisterin Serena Stefani sprach Hermann Schuch über die in 2019 bevorstehenden Kommunalwahlen in Pratovecchio-Stia sowie die allgemeine politische Lage in Italien und Deutschland.

Es waren drei interessante und erlebnisreiche Tage mit vielen Eindrücken. Die Uffenheimer Gäste haben wiederum eine beeindruckende und großzügige Gastfreundschaft erfahren. Für das Walpurgifest im kommenden Jahr wurden die italienischen Freunde herzlich eingeladen.

Fotos: Hermann Schuch



Obst- und Gartenbauverein Langensteinach

Herbstzeit ist Erntezeit

Von den Kindern wurde das diesjährige Erntefest des Obst- und Gartenbauvereins Langensteinach bereits sehnsüchtig erwartet. Spontan lud die 1. Vorsitzende Ute Schuch aufgrund des schönen Wetters in der vergangenen Woche dazu ein. Trotz schwieriger Wachstumsbedingungen wegen der langanhaltenden Trockenheit konnte doch eine stattliche Ernte eingefahren werden.

Die Kinder halfen tatkräftig mit und hatten viel Freude bei der Ernte von Kartoffeln, Zwiebeln, Tomaten, Paprika, Chili, Lauch und Kohlrabi. Nach getaner Arbeit wurden die Kinder mit Hackfleisch-Gemüse-Burger und Apfelschorle belohnt. Dieses gemütliche Beisammensein wurde außerdem noch dazu genutzt, um für die bevorste-



Fotos: Ute Schuch

hende Kirchweih Kerwelieder zu proben. Die geernteten Früchte werden beim Erntedankfest am kommenden Sonntag die Kirche schmücken. Auch hier wollen die Kinder mit einem Gedicht den Gottesdienst bereichern.



Neuer Trauerkreis

Am Dienstag, 23.10.2018 beginnt der neue Trauerkreis des Hospizvereins in Uffenheim. Eingeladen sind Frauen und Männer, die einen Angehörigen verloren haben und die bei der Bewältigung der Trauer Hilfe in Anspruch nehmen möchten. Die Leitung der Gruppe übernehmen Frau Christa Hendel und Frau Monika Seehars. Das erste Treffen findet am 23.10.18 im Konferenzraum des kath. Pfarrzentrums, Karl-Arnold-Straße 13, statt. Nähere Informationen gibt es bei Frau Christa Hendel, Tel. 09842/303 oder bei Frau Monika Seehars, Tel. 09842/7176.

Sie machen das Beste aus Ihrem Leben.
Wir aus Ihrem Schutz.

Was auch immer Sie im Leben vorhaben, wir von der HUK-COBURG sorgen für den passenden Versicherungsschutz.

Bei unseren Lösungen sind nicht nur Haus, Auto oder Altersvorsorge sicher, sondern auch die besten Konditionen zum günstigen Preis.

Erfahren Sie mehr über unsere ausgezeichneten Leistungen und unseren Service und lassen Sie sich individuell beraten. Wir sind gerne für Sie da.

Vertrauensmann
Achim Full
Tel. 09339 989073
achim.full@HUKvm.de
Lindenweg 7
97258 Gollhofen
Termin nach Vereinbarung

 **HUK-COBURG**
Aus Tradition günstig

EXTREM GÜNSTIG
ONLINE DRUCKEN



Flyer
Broschüren
Visitenkarten
Falzflyer
Poster

www.LW-flyerdruck.de

Feier: 10 Jahre Wengertweg bei Ulsenheim



Ulsenheim. - Bei strahlendem Sonnenschein und bestem Herbstwetter feierte die Ortsgruppe Uffenheim im Bund Naturschutz am Sonntagnachmittag das zehnjährige Bestehen „ihres“ Wengertweges. Es zeigte sich, dass der Weg vielen bekannt war. Denn als die Uffenheimer BNler zur Eröffnung des Weges ankamen, war der Parkplatz (Treffpunkt) schon fast voll belegt.

Auch wenn nur wenige die Eröffnung abwarteten und bereits unterwegs waren, zeigte gerade diese Tatsache, was für viele das Besondere an diesem Naturerfahrungsweg ist: Bei herrlicher Aussicht kann man hier wandern, erhält interessante Informationen und ist doch meistens für sich alleine mit und in der Natur. Für viele gilt er deshalb als Geheimtipp, da nicht überlaufen. Genau das war der Tenor der Gespräche, die die Veranstalter mit vielen Wanderern, die sie trafen, führen konnten. So ver-



wundert es nicht, dass neben Besuchern aus Uffenheim und Umgebung viele aus dem Raum Nürnberg - Fürth - Erlangen gekommen waren, um an diesem schönen Herbsttag den Erfahrungsweg zu genießen. Auf 15 Tafeln informiert der Naturerfahrungsweg den Wanderer



„Modernisieren kann so einfach sein!“

Eigenheim-Modernisierung nur vom Feinsten

Dachausbauten, Gauben, Quergiebel, Balkone, Dachterrassen, Dachflächenanierungen, Umbauten, Anbauten, Wärmedämmungen

- Schlüsselfertig organisiert!
Anbau, Umbau, Ausbau, Aufstockung
- Komplettangebot zum Festpreis für alle handwerklichen Leistungen
- Pfiffige gestalterische Ideen
- Sorgfältiges Auslegen aller Laufzonen
- Reibungsloser Ablauf, kurze Bauzeit
- Bauleitung für alle Handwerker
- Perfekte Staubabdichtung zu Wohnbereichen
- Sie sparen Zeit, Geld und Nerven



Zimmermeister
Günther Steinmetz

Rufen Sie an: 09842 20177-0

EINER. ALLES. SAUBER.[®]

Ihr Modernisierer

Steinmetz GmbH

Zimmerei • Holzhäuser • Treppen
Bauspenglerei • Dacheindeckungen

Treppen
aus eigener
Werkstatt!

97215 Uffenheim • Rudolzhofen 38

www.einer-alles-sauber.de

über Bienen, Schmetterlinge, Boden, Amphibien, Wildkräuter, die Geologie der Region, Wald, Vögel, Säugetiere, Leben in der Hecke, Streuobst, Schädlinge und Nützlinge im Weinberg und über die Arbeit im Weinberg.

An dem Aussichtspunkt über den Weinbergen zeigt eine Panoramatafel, was von dort oben zu sehen ist, und gibt gleichzeitig auch Auskunft

über die Geschichte dieser Umgebung. Die Ortsgruppe Uffenheim im Bund Naturschutz initiierte den kurzen Wanderweg nicht nur, sondern erstellte ihn auch maßgeblich mit viel Eigenleistung mit Unterstützung aus Ulsenheim, durch die Marktgemeinde Markt Nordheim, die LAG Südlicher Steigerwald und dem Landschaftspflegeverband.

Fotos und Artikel: Günter Groß

DATENSCHUTZ IM VEREIN.

blog.wittich.de

Was sonst noch interessiert

Chorkonzert mit dem Collegium vocale Uffenheim



Foto: Stadt Uffenheim

Am Samstag, 20. Oktober, ab 19:30 Uhr findet in der Aula der Bomhard-Schule ein Konzert mit dem „Collegium vocale“ statt.

Nach zweijähriger Pause präsentiert sich der Chor unter der Leitung von Otto Eberhardt zusammen mit Clemens Menzel am Klavier wieder dem Publikum. Das „Collegium vocale Uffenheim“ ist ein Kammerchor mit erfahrenen Chorsängern aus dem mittel- und unterfränkischen Raum, der in wechselnden Projekten anspruchsvolle Chormusik erarbeitet. Clemens Menzel ist Musiklehrer an der Bomhard-Schule. Das neue Programm hat Liebe und Liebesleid als Leit-

thema, mit alten deutschen, italienischen, englischen und niederländischen Madrigalen von Haßler, Lechner, Gastoldi, Morley und anderen sowie Liedern aus der Romantik von Schumann, Mendelssohn, Dvoák und Brahms. Clemens Menzel spielt bei den Liedern von Dvoák und Brahms den dazugehörigen Klavierpart sowie, eingepasst in die Reihe, Solowerke von John Dowland und Schumann.

Das Konzert wird wiederholt: am 21. Oktober ab 19:30 Uhr im „Romschlössle“ in Creglingen; am 28. Oktober ab 20 Uhr in der Spitalkirche in Aub (hier in der Veranstaltungsreihe der „Ars musica“).

Blutspendendienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Mittwoch, 10. Oktober 2018

Gollhofen
Gasthof Stern, Im Saal
Hauptstr. 3
17:00 - 21:00 Uhr

Freitag, 12. Oktober 2018

Uffenheim
Grund- und Mittelschule
Schulstr. 2-4
17:00 bis 20:00 Uhr

Der Blutspendendienst weist darauf hin:

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit, zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

2176



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Claudia Kern

Mobil: 0177 9159865

c.kern@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufssinnendienst

Tanja Neudecker

Tel.: 09191 723264

Fax. 09191 723242

t.neudecker@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Solaranlagen

Hermann Redinger

Custenlohr 17/20 | 97215 Uffenheim

Tel. 09842/1714

Mobil 0172/3198124

redinger-solar@t-online.de

Strom
speichern



Solaranlagen

Windkraft

Photovoltaik

Biomasse

	6		8		7	5		4
		5				3	9	
				3	5	7		
9	5			2		6		
		1		5		2		
		6		7			5	3
		9	5	8				
	8	3				1		
4		7	6		9		3	

V L D E R A N T E L E T Z T E R
 F R E I D E M A R T I G L E T Z T E R
 G B E I D I D L K A N O N C
 K A R L S G U T E S P E H E
 S E L O U S R E V I E R
 W E I Z E N G P N U I N N
 R Z Z O O K O B E R L I N E R I M
 M A K O Z A G M I T L E I D
 S T R A T E G E K M I T L E I D
 C A P R I A M A D I G L I O S
 G U E N S T I G E R A E T E

4	2	7	6	1	9	8	3	5
5	8	3	7	4	2	1	6	9
6	1	9	5	8	3	4	2	7
2	4	6	1	7	8	9	5	3
7	3	1	9	5	6	2	4	8
9	5	8	3	2	4	6	7	1
1	9	4	2	3	5	7	8	6
8	7	5	4	6	1	3	9	2
3	6	2	8	9	7	5	1	4

Heizkostenabrechnung: Online geht's schneller

(rgz/su). Die jährliche Abrechnung von Heiz- und Wasserkosten ist für Mieter immer wieder ein wichtiges Thema und sie erwarten vom Vermieter, dass er ihnen dazu bei Fragen auch fundiert Auskunft geben kann. Minol etwa stellt seinen Kunden ein spezielles Online-Portal zur Verfügung. Darüber können Vermieter die Kosten- und Nutzerdaten einfach, schnell und sicher über das Internet ohne spezielle Software vom eigenen PC aus übermitteln.

Weil das System die Eingaben auf Plausibilität überprüft, ist dieser Weg deutlich weniger fehleranfällig. Angesichts zunehmender rechtlicher Vorgaben helfe das Portal Kunden, den Überblick zu behalten. „Es bündelt Instrumente, mit denen Verwalter die Betriebskosten minimieren und Immobilien rechtssicher verwalten können“, so Frank Peters vom Abrechnungsdienstleister. Mehr Infos gibt es unter www.minol.de/minoldirect.

Interesse an Ökostrom wächst kontinuierlich

(rgz/rae). Die Deutschen übernehmen Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft, das Bewusstsein für Nachhaltigkeit wächst. „Ein Ökotarif wird für die Generation der unter 30-Jährigen immer selbstverständlicher. Vor allem für diejenigen, die zum ersten Mal einen eigenen Haushalt gründen, ist Nachhaltigkeit besonders wichtig“, sagt Uwe Kolks, Geschäftsführer bei E.ON Energie Deutschland. Jeder fünfte Kunde in der Al-

tersgruppe zwischen 18 und 30 Jahren entscheidet sich nach einer Auswertung des Energieanbieters für einen Energietarif mit Ökostrom oder Bioerdgas - mit steigender Tendenz. Auch bei den anderen Altersgruppen ist eine steigende Nachfrage nach Ökotarifen zu beobachten, wenn auch auf etwas niedrigerem Niveau als bei der Generation U30. Weitere Infos dazu gibt es unter www.eon.de.

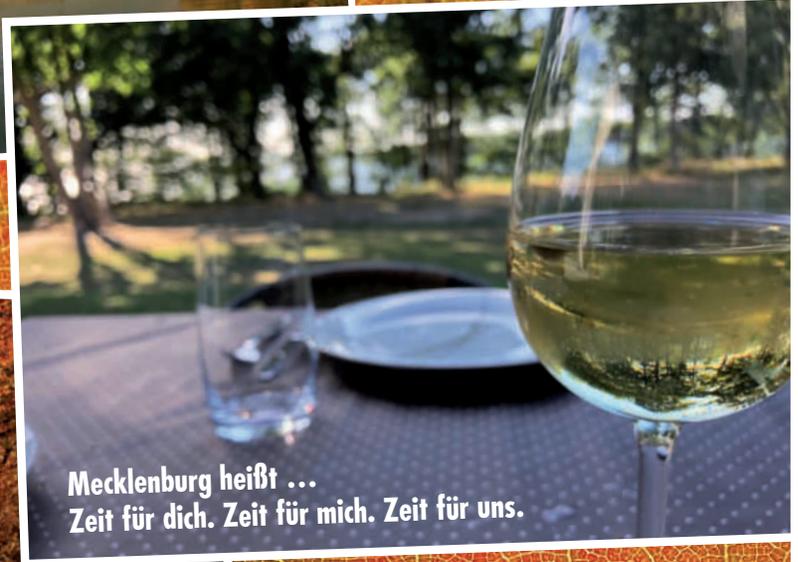
Teil des Motors	Charme	Witzfigur, Gauner	Vernunft (franz.)	Wortteil: global	antikes Schreibgerät	verschwunden	Epos von Homer	bildhafter Ausdruck	Buddhismusform in Japan	Merkmal	Antwort auf Kontra (Skat)
ein Wasservogel						Schlechtester im Wettkampf					
						markig	Spielleitung				
exotisch	feierliches Gelübde				schweiz.: Narrenposse	vieltimiger Gesang				mehrere	Kfz-Z. Erlangen
		päpstliche Gesandtschaft	nichts Böses				ein Männername		noch bevor		
Vorname v. Entertainer Dall	Hornklee				öffentlicher Aushang	Polizeiwache					
			US-Schauspieler † 1957	Luftreifen				Fluss durch Kufstein (Tirol)			Quelle
Brotgetreide	Handelsspanne	eine Backware (Kw.)						Frauenkosenname		Weste ohne Ärmel	
geschickter Planer	Braunalgen	feine ägypt. Baumwolle		poetisch: scheu		Lebensversicherungsprämie		Ackergerät			
				Rufname von US-Filmstar Ryan	Anteilnahme						
			englisch: uns	wurmstichig				ägyptischer Sonnengott		Frauenkurzname	
Insel bei Neapel	Delikatessenliebhaber					anständig, ernsthaft					
nicht teuer					Stadt an der Weißen Elster				Figur der Quadrille		

Spätsommer an den großen Seen

Reisetipp



Mecklenburg heißt ...
Ankommen. Ruhe. Natur.



Mecklenburg heißt ...
Zeit für dich. Zeit für mich. Zeit für uns.



Mecklenburg heißt ...
Aktiv entspannt auf Entdeckungstour.



Mecklenburg heißt ...
Abschalten. Loslassen. Genießen.

Mecklenburg heißt Urlaub.
Ob für ein Wochenende oder länger!
Lassen Sie die Seele baumeln:
zu Fuß, per Rad, per Boot...
Buchen Sie Ihre kleine Auszeit jetzt!



Buchen Sie jetzt den Herbst!



Tel: 039932-825201 · 0178-5319513
www.ferienpark-lenz.de

WIEDER MAL EIN
TAPETENWECHSEL
ÜBERFÄLLIG?
WIR ENTSORGEN IHRE BAUSTELLENABFÄLLE!

LEWANDOWSKI

METALLHANDEL · CONTAINERDIENST

Mühle 2 · 97246 Eibelstadt · Tel. 09303-320 · www.L-ME.de

LW-flyerdruck.de
Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de | info@LW-flyerdruck.de | 09191 7232-88

KLEINANZEIGEN

Rentnerpaar sucht 3- bis 4-Zimmerwohnung in Uffenheim oder bis 35 km Umgebung. Tel. 09438/9417885

SOS KINDERDORF

Investieren Sie in Glück.

SOS-Pate werden
schon mit 1 € am Tag
www.sos-kinderdorf.de

OSTEOPATHIE
SUNTA I. WELKER
Osteopathin Heilpraktikerin
KinderOsteopathin

UMZUG
vom Hochholz 9
in die
Freiherr-von-Feilitzsch-Straße

Ab sofort
befinden sich meine
Behandlungsräume
in der
Freiherr-
von-Feilitzsch-Straße 16

97215 Uffenheim
Freiherr-von-Feilitzsch-Str. 16
0 98 42 - 953 48 68
0151 287 888 03
osteopathie-uffenheim.de

HIER könnte Ihre Anzeige stehen

@maincampGmbH

Caamping erleben!



maincamp GmbH
Spitzwasen 2
97340 Marktbreit
Telefon 09332 5077 0
www.maincamp.de

Alles muss raus! Wir brauchen Platz für Neues!

Herbstfest

Schüppchen zu Saisonende

Abverkauft Mietflotte

Samstag, 27.10.2018
Von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr in Marktbreit

KNAUS | TABBERT | Hobby | WEINBERS | GLOBE-TRAVELLER | Main Camp | Frankana Freiko